

für den Haupt- und Wirtschaftsausschuss sowie den Stadtrat

Bewerbung zur Landesgartenschau im Jahr 2027 - Sachstand

Bezug:

BV-143/2019
BV-052/2020

Sachverhalt:

Mit Stadtratsbeschluss-Nr. I/181-15-20 vom 16.12.2020 wurde der Oberbürgermeister der Lutherstadt Wittenberg beauftragt, die Bewerbungsunterlagen für die Landesgartenschau 2027 zu erarbeiten und fristgerecht bis spätestens zum 31.03.2021 beim Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie einzureichen. Seit Beschluss wurde kontinuierlich an der Ausarbeitung der Bewerbungsunterlagen gearbeitet. Folgender Sachstand wird den Stadträten im Sinne eines transparenten Planungsprozess zur Kenntnis gegeben.

Sachstand

Die Bewerbungsunterlage wird sich in zwei Bände gliedern, die durch eine einheitliche Gestaltung der Einbände zusammengeführt werden.

Bewerbungsbroschüre – Band I

- Nach erfolgtem Beschluss wurde das betraute Büro HNW Landschaftsarchitektur umgehend mit der Erarbeitung der Bewerbungsunterlagen beauftragt.
- In Folge der Diskussion in den politischen Gremien wird die Bewerbungsunterlage gegenüber der Machbarkeitsstudie in folgenden Punkten ergänzt:
 1. Der Investitionsmaßnahme 1.6 WSG-Gelände werden 50.000 € zugewiesen. Die Maßnahme 1.1 Intensiv gestaltetes Parkzentrum wurde entsprechend verringert, so dass kein Aufwuchs der Gesamtinvestition erfolgt.
 2. Die Bewerbungsunterlage wird durch ein gesondertes Kapitel „Planungsrechtliche Absicherung und Nachnutzungskonzept“ ergänzt.
- Aufbauend auf dem Grundgerüst der Machbarkeitsstudie wird die Bewerbungsunterlage darüber hinaus u.a. mit Inhalten zum Kurzportrait der Stadt inkl. stadtstrukturellen Aussagen zum Wirtschaftsstandort, zur Einwohnerentwicklung und regional- und landesplanerischen Eckdaten, zu Auswirkungen auf die Beschäftigungssituation als Mehrwert für die regionale Wertschöpfung sowie zum Marketing- und Ausstellungskonzept und dem Beteiligungsprozess im Allgemeinen weiter qualifiziert.
- Der Vorabzug der Bewerbungsunterlagen liegt vor und wurde an den Landkreis, mit der Bitte um Aktualisierung der kommunalaufsichtlichen Stellungnahme, insbesondere im Hinblick auf die Einschätzung zur Bedeutung für die Region, versandt.
- Band I wird als Anlage u.a. die Absichtserklärungen der Fremdeigentümer beinhalten. Alle neun Fremdeigentümer von Flächen, die für die Landesgartenschau benötigt werden, wurden kontaktiert und um Zustimmung zur Nutzung/ Zwischennutzung ihrer Flächen gebeten. Von zwei Eigentümern liegen die Zustimmungen bereits in Form einer

schriftlichen Absichtserklärung vor. Der Oberbürgermeister führt in der 9. KW Gespräche mit den restlichen Eigentümern zur Unterzeichnung der Absichtserklärungen.

Ergänzungsunterlage – Band II

- In einem zweiten ergänzenden Band werden die Themen Bürgerbeteiligung, Unterstützerschreiben, Presse und Social Media anschaulich und ansprechend zusammengetragen.
- Die Bürgerbeteiligung wird mit all ihren Facetten (Foren, Werkstätten, Bürgerbroschüre, Postkarten, Filme etc.) als herausragendes Merkmal der Wittenberger Bewerbung gewürdigt.
- Mit einem Anschreiben wurden u.a. umliegende Gemeinden und Städte, die Wirtschaft, soziale Einrichtungen, Stiftungen, Kirchen und sonstige Institutionen um ideelle Unterstützung für die Bewerbung gebeten. Zum bisherigen Stand gingen über 80 Unterstützerschreiben bei der Stadt ein. Dazu zählen unter anderem:
 1. Stiftung Bauhaus Dessau
 2. Biosphärenreservat Mittelelbe
 3. Bürgerstiftung Wittenberg
 4. DEHOGA
 5. Kreishandwerkerschaft
 6. Landesbischof der ev. Kirche Mitteldeutschland
 7. Stiftung Luthergedenkstätten
 8. TSG Wittenberg e.V.
 9. SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH
 10. sowie die Städte Annaburg, Bad Dübau, Bad Schmiedeberg, Coswig, Gräfenhainichen, Jessen, Kemberg, Niemeck, Oranienbaum-Wörlitz, Torgau, Treuenbrieten, Leipzig und weitere
- Mit der Erarbeitung von Band II sowie der Gesamtgestaltung der Einbände wurde die Lutherstadt Wittenberg Marketing GmbH beauftragt.

Weitere Informationen

- Es ist vorgesehen, die Bewerbungsunterlagen persönlich an Frau Ministerin Prof. Dr. Claudia Dalbert zu überreichen. Für die öffentlichkeitswirksame Übergabe ist ein Pressetermin, unter Einhaltung der Coronabestimmungen, zusammen mit Landrat und Oberbürgermeister für den 25.03.2021 in Abstimmung.
- Die abschließenden Bewerbungsunterlagen werden den Stadträten als weitere Informationsvorlage zur Information gegeben.
- Bezgl. der finanziellen Auswirkungen und der Haushaltsplanung ist im Finanzausschuss der Lutherstadt Wittenberg ein wiederkehrender Tagesordnungspunkt vorgesehen, in dem im Zuge des weiteren Verfahrens kontinuierlich berichtet wird.

Zeitschiene

- Prüfung und Fertigstellung der Unterlagen bis zur 9.KW
- Druckfreigabe bis zum 12.03.
- Druck der Broschüren bis 18.03.
- Pressetermin zur Übergabe der Unterlagen am 25.03. geplant

Torsten Zugehör